

Aus der Sicht des Täters

„Liebeskind“ – Krimi von Autorin Christine Westendorf

416 Seiten geballte Spannung. Der Krimi „Liebeskind“ von Autorin Christine Westendorf ist aus der Sicht des Täters und seiner Opfer erzählt. Die Frage ist: Warum wurden die Morde begangen? In Rückblenden erhält der Leser

immer wieder Einblicke in die Gedanken des Mörders. Doch: Worum geht es überhaupt?

Eine verstümmelte Leiche gibt Kommissarin Anna Greve vom Hamburger Morddezernat Rätsel auf. Ein ähnlich gelagerter Todesfall ereignete sich in Hannover. Vieles spricht für einen Racheakt. Beide Opfer kannten sich seit ihrer Schulzeit.

Das Buch ist jetzt im Verlag fredeboldundfischer unter der ISBN-Nr. 978-3-939674-12-2 erschienen. sto.

